

Krampusse greifen Autos an: Chaos in Längenfeld!

Nach mehreren Zwischenfällen mit Krampussen in Längenfeld am 5. Dezember 2024 ermittelt die Polizei wegen Sachbeschädigung.

Längenfeld, Österreich - In Längenfeld, Tirol, haben unerwartete Zwischenfälle beim festlichen Krampustreiben für großes Aufsehen gesorgt. Am Samstagabend schreckten die kriegsähnlichen Anblicke der Krampusse sowohl Teilnehmer als auch Passanten auf der Ötztalstraße auf. Laut einem Bericht von **ORF Tirol** beschädigten die finsternen Gestalten willkürlich zahlreiche Autos, indem sie Windschutzscheiben einschlugen und Türgriffe abtrissen. Die ersten Berichte deuten auf mehrere beschädigte Fahrzeuge hin, darunter ein Auto, dessen Windschutzscheibe mit Eiern beworfen wurde und das mit einer Rute bearbeitet wurde. Kratzer und Lackschäden waren die Folge.

Die Polizei, die schnell zur Stelle war, konnte die aggressiven Krampusse im Alter von 20 bis 45 Jahren aufgreifen. Diese zeigten sich bei den Befragungen äußerst unkooperativ und attackierten die Beamten verbal. Als einer der Krampusse um seine Identität gebeten wurde, versuchte er zu fliehen und es kam zu einem handfesten Gerangel, bei dem die Polizisten von anderen Krampussen bedrängt wurden, wie **Tiroler Tageszeitung** berichtete. Ein weiterer Vorfall ereignete sich als ein Krampus einen Zuschauer angriff, der versuchte, ihn mit seinem Handy zu filmen, wodurch dessen Mobiltelefon beschädigt wurde.

Zahlreiche Anzeigen in Aussicht

Die Situation beruhigte sich wie durch ein Wunder, als zusätzliche Polizeikräfte eintrafen und einige der Krampusse identifiziert werden konnten. Nach Abschluss der Ermittlungen sind bereits mehrere Anzeigen zu erwarten. Diese Vorfälle folgen auf eine Reihe ähnlicher Begebenheiten während des diesjährigen Krampuslaufes, die in Städte wie Zams und Imst für Aufregung sorgten. Mehrere Verletzte und Sachschäden wurden auch dort registriert, was die Sicherheitslage rund um solche Veranstaltungen zunehmend in Frage stellt.

Details	
Vorfall	Vandalismus, Körperverletzung
Ursache	aggressives Verhalten, Sachbeschädigung
Ort	Längenfeld, Österreich
Verletzte	9
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• tirol.orf.at• www.tt.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at